

Sabine Huttel
Mein Onkel Hubert
Roman
Erscheinungstermin 27. August 2009



Sabine Huttel
Mein Onkel Hubert
Roman
208 Seiten
€ 18,95 (D)/ 19,50 (A) / sFr
33,70
ISBN 978-3-940731-28-9
Erscheinungstermin:
27. August 2009

Wenn das Unsagbare geschieht

Sabine Huttels beeindruckendes Romandebüt ist die Geschichte einer verletzten Jugend. Atmosphärisch dicht und mit großem Gespür für die Zeit erzählt sie von erster Liebe, falschen Hoffnungen und der beklemmenden Sprachlosigkeit der frühen 1960er Jahre in Deutschland.

„Ich lehnte in der Badezimmertür und betrachtete ihren Rücken, während sie vor dem Spiegel stand. Haarspraynebel hing in der Luft. Mit einem leuchtend roten Lippenstift bemalte meine Mutter ihren Mund.“

Im Sommer 1960 ist Helmi Schücking zwölf. Äußerlich hat das Land sich vom Krieg erholt: die Deutschen essen wieder reichlich, sie achten auf die Einhaltung der Mittagsruhe und abends gehen sie manchmal aus, zum Tanzen, in die Weinstube. Auch bei den Schückings gibt es Bohnen mit Speck, doch dass bei ihnen etwas anders ist, bekommt

Helmi tagtäglich zu spüren. Sie ist unehelich. Ein Makel, der sich nach Meinung ihrer Mutter nur mit absoluter Tadellosigkeit aufwiegen lässt. Dennoch bleibt Helmi eine Außenseiterin. Die Tage verbringt sie allein, das Geräusch der Nähmaschine im Hintergrund, mit der die Mutter ihren wohl situierten Wiesbadener Kundinnen die Kostüme auf den Leib schneidert. Ihr Leben ändert sich, als Helmi endlich die Erlaubnis bekommt, Klavier spielen zu lernen. Denn ihr Lehrer, der Chorleiter Hubert Fels, scheint sich nicht nur für die musikalischen Fortschritte seiner Schülerin zu interessieren, sondern auch für deren Mutter. Für einen Moment sieht Helmi mit „Onkel Hubert“ ihren großen Traum von einer vollständigen Familie in Erfüllung gehen. Doch dann kommen die Herbstferien, die Helmi mit Fels auf einer Chorfreizeit verbringen soll. Und danach ist nichts mehr wie es war.

„Mein Onkel Hubert“ ist ein bemerkenswertes Debüt, das eine bedrückende Geschichte mit souveräner Lakonie erzählt. Sabine Huttel gelingt es auf diese Weise, den Roman trotz der düsteren Ereignisse hoffnungsvoll und lebensbejahend enden zu lassen, ohne dabei Klischees bemühen zu müssen.

Sabine Huttel, 1951 in Wiesbaden geboren, studierte Medizin, Germanistik und Politikwissenschaften und war viele Jahre lang Lehrerin für Deutsch und Sozialwissenschaften in Hamburg und Nordrhein-Westfalen. Sie ist Mitglied verschiedener Orchester und Kammermusikensembles und lebt heute im Ruhrgebiet. „Mein Onkel Hubert“ ist ihr erster Roman.

Sabine Huttel
Mein Onkel Hubert
Roman

Erscheinungstermin 27. August 2009

- **Exaktes Portrait des Alltags einer Heranwachsenden im Nachkriegsdeutschland, die sich aus eigener Kraft behaupten muss**
- **Ein berührender Roman, frei von Sentimentalität und Klischees**
- **Die Autorin steht für Interviews und Lesungen zur Verfügung**